

# Protokoll der Mitgliederversammlung des Tierschutzvereines

## *Acción Francisco e.V.*

Datum: 17.06.2006  
Ort: Konferenzraum der BSAG, Flughafendamm 12, 28199 Bremen  
Zeit: Beginn: 15:00 Uhr, Ende: 17:30 Uhr  
Teilnehmer: Vereinsmitglieder 19, Gäste 8

### **1. Begrüßung und Eröffnung**

Angela Bremer eröffnete die Versammlung und bat Dr. Joachim Bremer die Versammlung zu leiten. Silke Brodowski führte das Protokoll. Der Versammlungsleiter stellte die ordnungsgemäße Einberufung der Versammlung und die Beschlußfähigkeit fest. Anträge an die Mitgliederversammlung lagen nicht vor.

### **2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2005**

Eine Aussprache über das Protokoll wurde von den Mitgliedern nicht gewünscht. Das Protokoll wurde mit 19 Ja-Stimmen und einer Enthaltung angenommen; die Abstimmung erfolgte durch Handzeichen.

### **3. Berichte des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2005**

#### a) Allgemeines zur Entwicklung des Vereines

Die folgenden Punkte wurden vom Versammlungsleiter kurz erläutert:

- während der Tierschutzaktion im Frühjahr 2005 wurden 209 herrenloser Katzen und Kater kastriert
- *Acción Francisco* hat zum Überleben von ca. 650 herrenlosen Katzen 8,5 Tonnen Trockenfutter bereitgestellt
- es wurden 29 Katzen und 3 Hunde adoptiert. Überwiegend handelte es sich dabei um Welpen, die auf Formentera kaum Aussichten gehabt hätten.

Am 31.12.2005 hatte *Acción Francisco e.V.* 226 Mitglieder.

#### b) Bericht des Schatzmeisters

Der Jahresabschluß und die wichtigsten Einnahmen- und Ausgabenkategorien und ihre Bedeutung für die Arbeit von *Acción Francisco* wurden anhand von Grafiken erläutert. Details zu den Finanzen können dem veröffentlichten Geschäftsbericht 2005 entnommen werden.

### **4. Kassenprüfung, Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2005 und Neuwahl der Kassenprüfer**

#### a) Bericht der Kassenprüfer

Über die Kassenprüfung für das Geschäftsjahr 2005 lag das von den Kassenprüfern Christa Baier und Henning Piecker unterzeichnete Protokoll vom 09.06.2006 vor. Das Protokoll wurde vom Versammlungsleiter verlesen. Die Prüfer bestätigen darin die einwandfreie Führung der Kasse und empfehlen der Mitgliederversammlung, einem Antrag auf Entlastung des Vorstandes zuzustimmen.

#### b) Entlastung des Vorstandes

Andrea Schulz stellte den Antrag, den Vorstand für das Geschäftsjahr 2005 zu entlasten. Der Antrag wurde, bei Enthaltung des Vorstandes, einstimmig durch Handzeichen angenommen.

#### c) Wahl der Kassenprüfer für das Jahr 2006

Christa Baier und Andrea Schulz erklärten sich bereit, diese Aufgabe zu übernehmen. Beide wurden - bei Enthaltung der Betroffenen - einstimmig durch Handzeichen gewählt und nahmen die Wahl an.

### **5. Bericht des Vorstandes zum Zeitraum Januar - Juni 2006**

Schwerpunkt des Berichtes war die im Frühjahr 2006 auf Formentera durchgeführte Aktion: Es wurden insgesamt 236 Tiere gefangen, davon 228 kastriert. Wie schon im Vorjahr wurde eine Bildschirmpräsentation mit den Fotos der eingefangenen Tiere gezeigt.

## **6. Wahl des Vorstandes gemäß § 8 der Satzung**

Die Satzung verlangt, daß nach fünf Jahren der Vorstand neu gewählt wird. Der Versammlungsleiter verlas hierzu die entsprechenden Passagen aus § 8 der Satzung. Die Mitglieder wählten einstimmig den Versammlungsleiter als Wahlleiter. Eine schriftliche Wahl/Abstimmung wurde nicht gewünscht.

Für den Vorstand kandidierten:

- Angela Bremer als erste Vorsitzende,
- Silke Brodowski als stellvertretende Vorsitzende und Schriftführerin und
- Dr. Joachim Bremer als Schatzmeister.

Weitere Kandidaten gab es nicht. Die Kandidaten wurden in getrennter Wahl einstimmig per Handzeichen gewählt und nahmen die Wahl an.

## **7. Wesentliche Aktivität und Haushalt 2006**

### a) Haushaltsentwurf

Der Schatzmeister erläuterte den Mitte Mai zuletzt aktualisierten Haushalt für 2006. Unter Berücksichtigung der noch erforderlichen Ausgaben und der erwarteten Einnahmen muß mit einem Defizit von ca. € 6.700 gerechnet werden. Die Anwesenden wurden gebeten, sich intensiv um die Gewinnung neuer Mitglieder zu kümmern. Der Schatzmeister wies darauf hin, daß eine weitere Verstärkung der Tierschutzarbeit nur noch möglich ist, wenn der Vorstand bei der Beschaffung der finanziellen Mittel zukünftig stärker unterstützt wird.

### b) Ausblick

Abgesehen von Vorbereitung der Tierschutzaktion 2007 besteht die wesentliche Aufgabe darin, die Einnahmesituation für 2006 zu verbessern.

## **8. Verschiedenes**

Es lagen keine Wortmeldungen vor. Der Versammlungsleiter dankte den Anwesenden und schloß die Mitgliederversammlung.

Bremen, den 18.06.2006

Dr. Joachim Bremer  
(Versammlungsleiter)

Silke Brodowski  
(Protokollführung)